

# Hof- und Kneipenfestival macht Stirpe zur Musikmeile

Laudamus, bschock, Middleaged, Anderersaits und DJ Ralfi bitten um Gehör

**STIRPE** ■ Viele interessante Seiten, die u.a. für ein vielseitiges Dorfleben und ebenfalls für das gemeinschaftliche Mit- und Füreinander stehen, präsentieren die Bürgerinnen und Bürger Stirpes im Verlauf der Festtage, Freitag, Samstag und Sonntag, 21./22./23. August, die damit das 750-jährige Bestehen ihres Ortes würdigen und mit zahlreichen Gästen aus der Stadt Erwitte sowie der näheren und weiteren Umgebung feiern wollen!

Charakterisiert wird das Jubiläum nicht zuletzt von jeder Menge guter Musik,

die sich in einem Mix präsentiert, der in dieser Form richtig hörensenswert ist. Dabei spannt sich das gebotene Repertoire von echt kölschen Tönen, die die Kultband „Höhner“ am Freitag, 22. August, ab 20 Uhr, open-air auf dem Sportgelände präsentiert und so zu einer duften Sommerparty bittet.

## Noch Karten für die Höhner

Als Zugabe gibt's, Patriot-Leser sind informiert, noch einen Live-Gig von den Time-BanditZ. Karten für den

Höhner- und Time-BanditZ-Konzertabend sind nach wie vor erhältlich, berichtete Hubertus Buschkühle auf Nachfrage unserer Zeitung. Die Tickets gibt's noch an den bekannten Vorverkaufsstellen, u.a. in den Geschäftsstellen des Patriot, so in Erwitte, Hellweg 15, Elektro Sohlich und dem Bioladen Stirper Mühle; jeweils in Stirpe. Außerdem in den Geschäftsstellen der Sparkassen im Kreis Soest.

Zu einer Musik- und Partytimeile avanciert Stirpe am Jubiläumssamstag, 22. August. Ab 18 Uhr - zur Ein-

stimmung - gibt die Stirper Gruppe Laudamus in der St. Agatha-Kapelle des Dorfes ein kleines Konzert, das nicht allein nur aus geistigen Liedern besteht.

Ab 19 Uhr sind dann die folgenden Bands, die der Patriot noch nach und nach noch vorstellen wird, zu hören: Restaurant Haus Vogel (C - auf dem Plan): Middleaged. Hof Husemann (D): Anderersaits. Hof Pohlmann (F): DJ Ralfi! Ebenso berichten wir noch über die jeweiligen Gastgeber auf den Höfen bzw. wer für die Bewirtung, Getränke und Speisen/ Snacks sorgt.

Wer den Hof Möllers (E) an diesem Abend ansteuert, „erlebt eine musikalische Reise durch die Zeiten, als der Rock noch jung war. Außerdem bedeuteten die Songs noch mehr als eine Chartnotierung!“, beschrieb Frontfrau der Band bschock, Karin „Lucy“ Wulfinghoff, im Gespräch mit dem Patriot. bschock wurden vor mehr als 13 Jahren von Thilo Rusinat und Gregor „Grex“ Dietz gegründet und ist längst in der Region als Top-Formation bekannt.

## Frontfrau Lucy röhrt und rockt

Auf die Ohren gibt's Rock, Pop, Modern Blues, Soul und traditionelle Jazzstücke in einem neuen Gewand. Ganz markant die fulminante Stimme von Frontfrau Lucy, die sehr wandlungsfähig ist. Perfekt einfach, denn mal röhrt sie und mal rockt sie los. Aber die Sängerin kann auch mal sanfte Melancholie verbreiten und Skattgesang ganz jazzig rüberbringen.

Zu bschock, war im weiteren Gesprächsverlauf zu erfahren, die Fans wissen es längst, gehören die „komplexen Rhythmen des Schlagzeugers, eine grandiose Rhythmus- und Sologitarre und nicht zu vergessen das Saxophon. Da wundert es kaum, dass Lucy und „ihre“ Männer das Publikum stets rasch im Griff haben. Einfach gute Laune pur! bschock-Musik ist eben voll und ganz handgemacht.

Die Bewirtung übernehmen auf Hof Möllers der BVB-Fanclub „Gans und Gar Borussia“ und der SV Germania Stirpe. ■ gö.



Schon einmal ein Lageplan für das Hof- und Kneipenfestival, der zeigt, wo die einzelnen Bands und nicht zuletzt auch der DJ ihre Musik präsentieren. Das Open-Air-Gelände A betrifft das Konzert der Kölner Kultband „Höhner“ und den sich anschließenden Auftritt der heimischen Top-Formation Time-BanditZ, wir berichteten und werden noch berichten. ■ Grafik: Sebastian Bertelsmeier

# Kleine Besucher, große Vorbilder

19 Kinder erlebten den Alltag bei der Feuerwehr

**ERWITTE** ■ Wie sieht ein Feuerwehrauto von innen aus? Was muss man bei der Feuerwehr machen? Wie fühlt man sich bei einem echten Einsatz? Fragen, die sich jedes Kind stellt. Beim brandheißen Nachmittag der Feuerwehr Erwitte im Zuge des Sommer-Ferienstaus wurden diese beantwortet und die Kinder konnten die Welt der Feuerwehr hautnah erleben.

Voller Spannung und Freude auf den bevorstehenden Nachmittag trafen jetzt 19 Mädchen und Jungen im Gerätehaus in Erwitte ein. Bei einer Gerätehausralley erkundeten zu nächst alle die Feuerwehr und hatten sichtlich viel Spaß beim Lösen der Aufgaben. Wie viele Feuerwehrmänner und wie viele Feuerwehrfrauen gibt es in Erwitte? Wann wurde das Feuerwehrhaus gebaut und wie lang ist ein B-Schlauch? Immer wieder staunten die Kinder und löschten die Feuerwehrmänner mit Fragen

ren. Im Rahmen der Ferienspaßaktion erhielten die Kinder sogar einen Einblick in die technischen Geräte der Brandschützer. Höhepunkt des Nachmittags war nicht nur die Fahrt mit einem Feuerwehrauto, sondern auch das Ausprobieren der Drehleiter, von der die Kinder bis über die Dächer von Erwitte schauen konnten.

An der letzten Station des brandheißen Nachmittags probierten die Feuerwehrinteressierten die Schläuche



Alles am Mann: Was für Ausrüstung die Retter mit sich tragen, zeigten sie den Kindern.

aus und testeten, wie es sich bei einem richtigen Einsatz anfühlt. Bei der immer größer werdenden Euphorie des Nachwuchses bekam der ein oder andere dabei auch mal ein paar Spritzer ab



bschock - mit Gerd Lewendel (Drums), Gerald E. Riemer (u.a. Keyboards), Dieter Kampen (Bass und Vocals), Thilo Rusinat (Gitarre und Vocals) und Gregor „Grex“ Dietz (Saxophon und Keyboard) mit ihrer Top-Frontfrau Karin Wulfinghoff, deren musikalische Wurzeln bis ins Profilage reichen. Die stimmungsgewaltige Rockröhre ist außerdem noch in einer Heavy-Metalband in Witten aktiv. ■ Foto: privat